



Pitoreske Lage – das Café Vénus bei Lucobel im Westen der Insel.

CAFÉ VÉNUS

Gewaltige Torten, Kuchen und andere Süßigkeiten in einem ebensolchen Setting

«On va tirer un coup chez Vénus?» In Frankreich wäre das ganz klar eine Einladung, mit auf eine «schnelle Nummer» ins Bordell zu kommen. Auch auf Lemusa kann es passieren, dass jemand mit dieser Frage an einen herantritt, egal welchen Geschlechts man ist. Bevor man nun entrüstet ablehnt, sollten man wissen, dass «tirer un coup chez Vénus» keineswegs einen Angriff Ehre oder Anstand bedeutet – viel eher schon eine Attacke auf die Linie. Denn «tirer un coup chez Vénus» bedeutet auf Lemusa, dass man sich bei Vénus Restoc in Lucobel ein Stück Torte oder Kuchen reinhaut. Natürlich wissen auch die Bewohner der Insel um die eigentliche Bedeutung von «tirer un coup» – so gut wie jeder Festland-Franzose. Und dennoch hat sich der Ausdruck in seiner Torten-Bedeutung irgendwie durchgesetzt – so sehr, dass man ihn auch Fremden gegenüber bedenkenlos braucht. Wie es dazu kam, ist schwer zu sagen. Vielleicht haben die Verursacher dieses Missverständnisses den Verzehr von Vénus' Torten als ebenso sündhaft empfunden wie einen Besuch im Bordell?

Wie dem auch sei. Einen «Coup chez Vénus» sollte man als Besucher der Insel auf keinen Fall ablehnen, selbst wenn man weder



DIE GERANIE UND DER FISCH

In Lucobel gab es eine Geranie, die liebte einen Bartfisch, den sie einmal aus dem Ozean hatte springen sehen. Sie leuchtete so rot wie sie nur konnte, um die Aufmerksamkeit des Fisches auf sich zu ziehen. Doch der Fisch sah zu Boden, den ganzen Rest seines Lebens lang – denn Bartfische springen nicht aus dem Wasser.

Jana Godet: *Ist wahr! Kleine Geschichten aus Lemusa*. Port-Louis: Édition Ruben66, 2017. S. 148.



Auch wenn man keine Süßigkeiten mag, einen Kaffee auf der Terrasse de *Café Vénus* sollte man sich gönnen, denn der Blick über die Côte Chimerik ist sensationell.

REZEPTE AUS DEM VÉNUS

- ***Pain Dodette* (Kokoskuchen mit Gewürzen)**

Torten noch Kuchen mag. Denn das *Café Vénus* liegt an einem der schönsten Küstenstreifen – ganz im Westen der Insel am Fuss des Mont Kara. Man sitzt auf einer kleinen Terrasse, die etwa hundert Meter über dem Meer in den hier besonders schroff abfallenden Felsen geschlagen wurde und schlürft seinen Kaffee. Vor einem glitzern die Fluten der Côte Chimerik in den herrlichsten Blau- und Grüntönen – mit etwas Glück sieht man gar Delphine.

Die Süßigkeiten, die Madame Vénus hier zubereitet, sind allerdings ebenfalls eine Reise wert. Von der achtstöckigen Hochzeitstorte-Torte über Apfelkuchen bis zu Baba au rhum reicht das Angebot. Auch das Rezept für das Kokosbrot mit Gewürzen, das wir auf diesen Seiten wiedergeben, stammt von dieser Herrin des Zuckers – wobei das *Pen Dodette* (siehe dort) eher zu den leichteren Optionen im Café gehört.

«Man fühlt sich wie Captain Kirk beim Durchfliegen eines Meteoritenschwarms», scherzte die Gastrokritikerin Anais Pénét (*La patrouille du cosmos des calories*. in: *Leko*. Samstag, 3. Februar 2007. S. 39): «Kalorien, wohin das Auge blickt». Wer von einer Torte aus dem Hause Vénus getroffen wurde, kann seine Linie bei einem Bad im Meer reparieren. Eine schmale Treppe führt vom Café direkt zu einem kleinen Kieselstrand – es sind 314 Stufen.

BILD MIT DIKTATORIN

Seit Januar 2007 stellen wir das *Café Vénus* in Lucobel auch mit einem Bild vor, das wir ausgewählt haben, um die dramatisch-pittoreske Lage des Etablissements auf einem mächtigen Felsen sichtbar zu machen. Im Vordergrund der Fotografie posiert eine junge Dame entspannt auf einer Mauer. Das Bild haben wir von einem Prospekt kopiert, mit dem das *Café Vénus* seit 2003 für sich wirbt. Wie wir erst im Winter 2017 herausgefunden haben, handelt es sich bei dieser Dame zweifellos um Odette Sissay, die Lemusa seit Juni 2016 als Diktatorin regiert. Vénus Restoc hat uns diese Tatsache bestätigt und eingeräumt, dass Sissay in den letzten Jahren immer wieder zu ihren Kunden gehört habe, folglich «fast eine Bekannte» sei (siehe auch *Pain Dodette*). Die Fotografie zeigt Odette Sissay im Alter von wahrscheinlich etwa 35 Jahren.

